

Pressemitteilung
Jena, 13.07.2021

Grünes Licht für 3 Mio. Euro Förderung

Neue Prüf- und Analyse- und Prototypingtechnik für Ostthüringer Forschungsinstitute

Mit 3 Millionen Euro fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Forschungseinrichtungen INNOVENT e.V. aus Jena und das Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V. Greiz. Die Investitionsförderung ist ein Meilenstein in der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Expertise beider Forschungsinstitute. Die Zuwendung ist Teil der BMBF-Förderung im Programm "Wandel durch Innovation in der Region – WIR!", zu dem auch das Bündnis Vogtlandpioniere gehört. Die Vogtlandpioniere haben die Entwicklung und Anwendung von innovativen Technologien zur Erhaltung & Nutzung von historischen Bauwerken im Vogtland zum Ziel.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert mit etwa 3 Mio. Euro die Anschaffung hochmoderner Gerätetechnologie für die beiden außeruniversitären Forschungsinstitute INNOVENT e.V. in Jena und das Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V. Greiz (TITV). INNOVENT koordiniert den interdisziplinären Forschungsverbund Vogtlandpioniere, der sich die Entwicklung und Anwendung von innovativen Technologien zur Erhaltung & Nutzung von historischen Bauwerken im Vogtland auf die Fahnen geschrieben hat. In der Region zwischen Ostthüringen, Westsachsen, Nordbayern und Böhmen ist kulturhistorisch ein Schatz der Baukultur aus über 1000 Jahren zu entdecken. Diesen Schatz nachhaltig und mit neuartigen Ansätzen zu sichern, widmen sich über 50 Mitglieder und ein breites Netzwerk mit über 100 Unterstützern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft: In gemeinsamen Forschungsprojekten entwickeln die Mitglieder beispielsweise innovative Klimatechnik, Brandschutzsysteme, zukunftsweisende Materialien mit smarten Eigenschaften sowie digitale Modelle für virtuelle Besucherlebnisse und Nutzungskonzepte in der Industriekultur.

Die Investitionsförderung des Bundes ist ein Meilenstein in der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Expertise beider Forschungsinstitute: die Anschaffung von zerstörungsfreier Prüf- und Analysetechnik, wie eines Nano-Computertomographen und von Röntgengeräten, für hochindividuelle Anforderungen. Gerade in der Bauwerkserhaltung und dem Kulturgutschutz sind nicht-invasive Erfassungen von Materialschäden unerlässlich, betont Dr. Bernd Grünler, Direktor von INNOVENT. Aus diesem Grund ist außerdem der Aufbau eines Prüflabors zur Gefährdungsbeurteilung von historischer Bausubstanz an den Standorten Greiz und Jena geplant. Diese neue Ausstattung wird attraktive Anreize für die Kooperation zwischen Wirtschaft und Wissenschaft bieten und damit die Wettbewerbsfähigkeit aller Beteiligten stärken. Die neben dem Prüflabor geplante Infrastruktur für das textile Prototyping in Form einer Musterwebmaschine sowie einer Laborbeschichtungsanlage erlaubt es den Bündnispartnern, moderne und künstlerische Dekorationselemente für die regionale Baukultur auf eine nachhaltige und ressourcenschonende Weise herzustellen.

„Das Bündnis der Vogtlandpioniere spielt eine zentrale Rolle für den Erhalt der Baukultur im Vogtland im Einklang mit einem nachhaltigen Strukturwandel. Umso mehr freuen wir uns auch am TITV Greiz, die Region mit den neuen Anlagen und dazugehörigem Know-how langfristig zu stärken“, erklärt Dr. Fabian Schreiber, Direktor des TITV Greiz.

Die Anschaffung der Gerätetechnik erfolgt schrittweise und beginnt noch 2021. Über diese erfreuliche Entwicklung im Bündnis berichtete die Koordinierungsstelle der Vogtlandpioniere am vergangenen Dienstag auf seinem Jahrestreffen in Zeulenroda.

Die Zuwendung ist Teil der BMBF-Förderung im Programm "Wandel durch Innovation in der Region - WIR!", zu dem auch das Bündnis **Vogtlandpioniere** gehört.

Hintergrundinformation zu den Vogtlandpionieren

Die Vogtlandpioniere sind das Netzwerk zur innovativen Erhaltung und Belebung alter Gebäude und Fabriken im Vogtland. Baukultur als Motor für Innovation und Vernetzung: Das ist die Grundidee der Vogtlandpioniere. Das Bündnis hat aktuell mehr als 50 Mitglieder aus Forschung, Bildung, Industrie, Kultur und Zivilgesellschaft.

Die Vogtlandpioniere sind Teil des Förderprogramms „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und werden durch die Industrieforschungseinrichtung INNOVENT e.V. koordiniert.

Pressekontakt

Andrea Gerlach
INNOVENT e.V.
WIR!-Bündnis Vogtlandpioniere
Mail: ag@innovent-jena.de
Phone: 03641 282574
www.vogtlandpioniere.de, www.innovent-jena.de

Bildmaterial und Unterschrift:

Die Referatsleiterin für regionale nachhaltige Innovationsinitiativen Gisela Philipsenburg freut sich mit den Direktoren der Forschungseinrichtungen Bernd Grünler (INNOVENT e.V., links) und Fabian Schreiber (TITV e.V., rechts) über die Förderzusage für hochmoderne Gerätetechnik für das Bündnis Vogtlandpioniere. (Quelle: INNOVENT e.V.)

